

ABI 12/2024, S. 585

**Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Erhebung kirchlicher
Abgaben im Bistum Augsburg**

vom 6. Dezember 2022

(ABI. 2022, S. 594 ff.)

Der Bischof von Augsburg erlässt hiermit folgendes Gesetz:

Artikel 1

**Änderung des Gesetzes über die Erhebung kirchlicher Abgaben
im Bistum Augsburg vom 6. Dezember 2022**

Das Gesetz über die Erhebung kirchlicher Abgaben im Bistum Augsburg vom 6. Dezember 2022 (ABI. 2022, S. 594 ff.) wird wie folgt geändert:

1. Art. 13 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Es kann davon abgesehen werden, kirchliche Abgaben und Säumniszuschläge festzusetzen, zu erheben, nachzufordern oder zu erstatten, wenn der festzusetzende Betrag fünf Euro oder weniger betragen würde und zusätzlich die Kosten der Einziehung oder Erstattung außer Verhältnis zu dem Betrag stehen.“

Artikel 2

Inkrafttreten, Veröffentlichung

1. Dieses Änderungsgesetz tritt am 1. Oktober 2024 in Kraft.
2. Es ist im Amtsblatt der Diözese Augsburg zu veröffentlichen.

Augsburg, den 27. September 2024

+ Bertram

Dr. Bertram Meier
Bischof von Augsburg

Dr. Christian Mazenik
Notar